

# Wochenbericht Brasilien

Ausgabe 30 | Freitag, 07. August 2020

## UNTERNEHMERVERTRAUEN STEIGT DEN DRITTEN MONAT IN FOLGE

### Update Coronavirus in Brasilien

#### Brasilien Aktuell Spezial

Ausgehend von der Gesamtanzahl der 2.912.212 offiziell bestätigten Infektionsfälle in Brasilien sind 2.047.660 Personen genesen und 766.059 in Behandlung

### Wirtschaft

#### Gute Wachstumsperspektiven für private Abwasserentsorger

Nach Jahren der Stagnation kann der Anteil der Unternehmen noch im Jahr 2020 von 5,2% auf 7% ansteigen

#### Handelsbilanz weist im Juli einen Überschuss von USD 8,06 Milliarden auf

Damit konnte der höchste Monatssaldo seit 1989 verzeichnet werden

### Agro

#### Pandemie muss Digitalisierung im Agrobusiness beschleunigen

Die gesellschaftliche Arbeitsteilung muss sich ebenfalls wandeln

### Infrastruktur

#### Minister für Infrastruktur rechnet mit einem „Boom“ im Schienenverkehr in den nächsten Jahren

Nach Aussagen des Ministers stehe auch die Effizienz der Häfen im Fokus

### Kurzmeldung / Statistik

#### Tabellen

Statistik



Onde você  
precisar.  
Também em  
São Paulo.

www.commerzbank.com.br

COMMERZBANK

KPMG

Die Geschäfte von  
Heute entwickeln  
sich in der digitalen  
Welt.

Wir helfen Ihnen  
auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

f in t i /kpmgbrasil

## Update Coronavirus

Ausgehend von der Gesamtanzahl der 2.912.212 offiziell bestätigten Infektionsfälle in Brasilien sind 2.047.660 Personen genesen und 766.059 in Behandlung. Im Bundesstaat São Paulo sind 598.670 Fälle registriert, von denen 390.601 als geheilt gelten. Von der Gesamtanzahl der registrierten Infektionsfälle im Bundesstaat wurden 68.903 im Krankenhaus behandelt und konnten entlassen werden. 98.493 Todesfälle wurden bislang offiziell in Brasilien registriert, davon 24.448 im Bundesstaat São Paulo.

Der brasilianische Präsident hat am gestrigen Donnerstag die Vorläufige Maßnahme (Medida Provisória) MP 994 unterzeichnet, welche die finanziellen Mittel für die Produktion und den Einkauf der Inhaltsstoffe für den Impfstoff, der von der Universität Oxford mit dem Pharmaunternehmen AstraZeneca entwickelt wird, bereitstellt. Mittels der MP werden R\$ 1,9 Milliarden außerordentliche Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt. Die derzeitige Prognose sieht den Beginn der Produktion des Impfstoffes in Brasilien ab Dezember dieses Jahres.

Forscher der staatlichen Universität Unicamp in São Paulo entwickeln einen neuartigen Test zum Nachweis des Coronavirus. Das Prinzip des Tests besteht im Nachweis mit Hilfe von Farbbänderungen von Hefe. In die Hefe wird ein Gen eingefügt, welches das menschliche Protein ACE-2 produziert, eine Substanz, die den Eintritt von SARS-CoV-2 erleichtert. Befindet sich der Virus in der Probe, wird die Präsenz eines Hormons mittels der Hefestrukturen identifiziert. Diese aktiviert Gene, die die Hefe - mit bloßem Auge sichtbar - rot und fluoreszierend erscheinen lassen. Die Intensität der Fluoreszenz ist dann mit der Hilfe von Geräten sichtbar und misst die Anzahl der Viren in der Probe. Der Test, Coronayeast genannt, wurde bereits als Patent angemeldet und soll eine schnellere und kostengünstigere Testalternative bieten.

In der Pressekonferenz vom heutigen Freitag hat der Gouverneur von São Paulo die zehnte Aktualisierung des Plano São Paulo bekanntgemacht. Diese beinhaltet eine Heraufstufung von insgesamt neun Regionen von der Stufe 2 (orange) in die Stufe 3 (gelb). Dazu gehören die Regionen um Araçatuba, Bauru, Campinas, Marília, Piracicaba, Ribeirão Preto, São João da Boa Vista, Sorocaba und Taubaté. Damit sind nach Angaben der Landesregierung nunmehr 86,1% der Einwohner des Bundesstaates in der Stufe 3 (gelb). Gleichzeitig wurde die gesetzlich angeordnete Quarantäne bis zum 23. August verlängert, unter Fortsetzung der Maßnahmen der Öffnung auf der Grundlage des Plano São Paulo.

Derzeit beträgt die Auslastung der Intensivstationsbetten im Großraum São Paulo 58,2% und im gesamten Bundesstaat 59,7%, ein weiterer Rückgang im Vergleich zu den beiden Vorwochen. 13.080 Personen im Bundesstaat São Paulo befinden sich derzeit nach Angaben der Landesregierung zur Behandlung von Covid-19 in Krankenhäusern, davon sind 5.556 Personen auf Intensivstationen.

Die Kriterien für die Klassifizierungen im Rahmen des Plano São Paulo sind folgende: Kapazitäten des Gesundheitssystems mit der Rate der Belegung von Intensivstationsbetten sowie die Anzahl von Krankbetten pro 100.000 Einwohner sowie die Entwicklung der Pandemie (Anzahl der Infektionen, Einweisungen ins Krankenhaus und Todesfälle). Dabei sind die Kriterien unterschiedlich stark gewichtet. Das Kriterium mit der höchsten Gewichtung ist die Rate der neuen Einweisungen ins Krankenhaus, gefolgt von der Belegungsrate der Intensivstationsbetten.



Onde você  
precisar.  
Também em  
São Paulo.

[www.commerzbank.com.br](http://www.commerzbank.com.br)

**COMMERZBANK** 



**KPMG**

Die Geschäfte von  
Heute entwickeln  
sich in der digitalen  
Welt.

Wir helfen Ihnen  
auf diesem Weg.

[www.kpmg.com.br](http://www.kpmg.com.br)

Eine Zusammenfassung der aktuellen Einordnung der Regionen des Bundesstaates São Paulo in die einzelnen Stufen finden Sie nachstehend.



Quelle: Regierung des Bundesstaates São Paulo

Der Gouverneur des Bundesstaates São Paulo hat mit Geltung ab 6. August die Öffnung von Bars, Restaurants, Bäckereien (padarias) und vergleichbaren Einrichtungen auch abends bis 22 Uhr erlaubt. Voraussetzung ist, dass die jeweilige Region sich seit mindestens zwei Wochen in der Stufe 3 (gelb) befindet. Die Öffnungszeiten sind auf sechs Stunden begrenzt, wobei die Uhrzeit frei wählbar ist. Und die Restaurants und Bars dürfen nur mit 40%iger Kapazität und sitzender Kundschaft operieren, Stehplätze sind nicht erlaubt. Darüber hinaus darf ein Verzehr vor Ort nur in gut belüfteter Umgebung oder im Freien stattfinden. Das Tragen von Masken ist ebenfalls Pflicht. Mit dieser Regelung dürfen Bars und Restaurants in der Stadt São Paulo auch abends öffnen. Die Stadtverwaltung gab in diesem Zusammenhang einen städtischen Plan bekannt, der die Nutzung der Fußwege für Restaurants und Bars mit der Aufstellung von Tischen und Stühlen erlaubt. Dies soll nun zunächst im Zentrum der Stadt vier Wochen lang getestet werden. Falls erfolgreich, kann eine Ausweitung auf andere Stadtteile erfolgen. Falls die Maßnahme nicht funktioniert, wird sie aufgehoben werden.

Die Regierung des Bundesstaates São Paulo wird die Wiederöffnung der Schulen auf den 7. Oktober verschieben, jedoch gleichzeitig eine Wiedereröffnung am 8. September optional für Bildungseinrichtungen ermöglichen. Voraussetzung hierfür ist, dass sich die Schulen in Regionen befinden, die sich seit mehr als 28 Tagen in der Stufe 3 (gelb) befinden. Bei der Ausarbeitung der Kriterien werden sowohl der Schutz der Gesundheit von Schülern, Lehrern, Familien und Nachbarschaften als auch die Folgen einer langandauernden Unterbrechung des Unterrichts, insbesondere für sozial benachteiligte Teile der Bevölkerung in Betracht gezogen und abgewogen. Auch die Folgen der Schulunterbrechung während der Grippe H1N1 im Jahr 2009 wurden einbezogen. In Vorbereitung befindet sich auch die Ausstattung der staatlichen Schulen mit den notwendigen Hygiene- und Schutzartikeln, wie Masken, Desinfektionsgel, Thermometer, Papierhandtücher etc.

Diese Regelung wird private Schulen begünstigen, die bereits nach eigenen Angaben bereit sind, Schüler wieder in den Klassenräumen zu empfangen und die stärker auf die Öffnung drängen. Einzuhalten sind die erstellten Hygieneprotokolle, die einen Beginn mit 35%iger Kapazität vorsehen.

Letztendlich wird die Entscheidung den jeweiligen Gemeinden überlassen. So haben die Städte des sogenannten ABC bereits erklärt, dass eine Rückkehr in die Klassenzimmer erst ab dem nächsten Jahr erfolgen wird.

Der ausführliche Plan zur Rückkehr in die Schulen und die erfolgte Abwägung können in der zehnten Aktualisierung des Plano São Paulo – in portugiesischer Sprache – nachvollzogen werden:

<https://www.saopaulo.sp.gov.br/wp-content/uploads/2020/08/10-balanco-plano-sp-07082020.pdf>

In Rio de Janeiro hatte der Bürgermeister bereits die Wiederöffnung von Privatschulen ab dem 1. August erlaubt. Diese Entscheidung wurde jedoch am 6. August von der dortigen Justiz unter Strafandrohung aufgehoben.

Der brasilianische Präsident stimmte am 5. August dem Erlass des Gesetzentwurfs zur Umwandlung der Vorläufigen Maßnahme (Medida Provisória) MP 925/2020 zu. Dieses Gesetz legt Maßnahmen und Regelungen zur Minderung der Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie auf den Luftfahrtsektor fest. Ursprünglich wurden in der MP 925 flexiblere Regelungen und Alternativen zur Erstattung der Flugtickets im Fall der Annullierung von Flügen vorgesehen. Erstattungen können daher innerhalb einer Frist von bis zu zwölf Monaten, anstatt der gesetzlich eigentlich vorgesehenen 7 Tage, erfolgen. In das Gesetz wurden weitere Hilfsmaßnahmen für Luftfahrtunternehmen eingeführt. Dazu gehört die Abschaffung der Zusatzgebühr von US\$ 18 für internationale Flüge ab dem nächsten Jahr und die Möglichkeit der Verwendung des nationalen Luftfahrtfonds Fnac für Darlehen an den Sektor. Präsident Bolsonaro legte gegen drei Punkte des Gesetzes sein Veto ein. Dazu gehört die ursprünglich vorgesehene Möglichkeit von monatlichen Abhebungen aus dem Arbeitslosenfonds FGTS durch Angestellte von Luftfahrtunternehmen. Ferner gilt das Veto für zwei Regelungen im Zusammenhang mit dem Zahlungsplan und dessen Nachverhandlung bei Flughafenkonzessionen durch den Bund an den privaten Sektor sowie Kompensation entgangener Einnahmen durch Infraero.



Onde você  
precisar.  
Também em  
São Paulo.

[www.commerzbank.com.br](http://www.commerzbank.com.br)

**COMMERZBANK**



**KPMG**

Die Geschäfte von  
Heute entwickeln  
sich in der digitalen  
Welt.

Wir helfen Ihnen  
auf diesem Weg.

[www.kpmg.com.br](http://www.kpmg.com.br)

 /kpmgbrasil



**Dr. Claudia Bärmann Bernard**  
Leiterin Rechtsabteilung

Tel.: (+55 11) 5187-5216 | E-mail: [juridico@ahkbrasil.com](mailto:juridico@ahkbrasil.com)

## Unternehmervertrauen steigt den dritten Monat in Folge

Der Index für das Unternehmervertrauen der Stiftung Getulio Vargas (FGV) stieg zwischen Juni und Juli dieses Jahres um 7,1 Punkte. Mit dem dritten Anstieg in Folge erreichte der Index 87,5 Punkte auf einer Skala von 0 bis 200 Punkten und konnte so 79% der coronavirusbedingten Verluste des zweiten Quartals mit den Monaten März und April wiedergutmachen.

Der Index für das Unternehmervertrauen der FGV fasst die Indexe der Unternehmervertrauen von vier verschiedenen Sektoren zusammen: Industrie, Dienstleistungen, Handel und Bau.

Sowohl die Erwartungen an die zukünftige Entwicklung als auch die Wahrnehmung der aktuellen Situation bildeten die Grundlage für die positive Einschätzung durch die brasilianischen Unternehmen im Monat Juli. Der Index für die Erwartungen der Unternehmen stieg um 7,4 Punkte an und erreichte 89,8 Punkte, während der Index zur aktuellen Situation um 7,1 Punkte anstieg und 79,7 Punkte erreichte.

Der Anstieg des Unternehmervertrauens im Juli zeigt, dass sich die Wirtschaftslage im zweiten Semester, nach dem Einbruch im vorangegangenen Halbjahr, weiter langsam erholt. Der aktuelle Index zeigt weiterhin, dass sich die Tendenz der positiveren Einschätzung der aktuellen Geschäftssituation der Unternehmen verfestigt und dass der Zufriedenheitsgrad in Industrie und Handel fast wieder Normalwerte erreichte.

In allen vier Sektoren konnte ein Anstieg verzeichnet werden. Am stärksten war der Anstieg in der Industrie mit einer Erhöhung von 12,2 Punkten, Dienstleistungen (7,3 Punkte) und Bau (6,6 Punkte) folgen, während beim Handel der Anstieg mit 1,7 Punkten am niedrigsten war.



Onde você  
precisar.  
Também em  
São Paulo.

[www.commerzbank.com.br](http://www.commerzbank.com.br)

COMMERZBANK 



KPMG

Die Geschäfte von  
Heute entwickeln  
sich in der digitalen  
Welt.

Wir helfen Ihnen  
auf diesem Weg.

[www.kpmg.com.br](http://www.kpmg.com.br)

    /kpmgbrasil

## Gute Wachstumsperspektiven für private Abwasserentsorger

Nach Jahren der Stagnation wird erwartet, dass private Abwasserentsorgungsunternehmen bereits 2020 ihren Marktanteil erhöhen werden. Der Anteil dieser Unternehmen kann nach der Durchführung der zwölf bereits veröffentlichten Ausschreibungen von aktuell 5,2% auf 6,9% an versorgten Gemeinden ansteigen. Dies zeigt eine Erhebung des brasilianischen Verbandes der privaten Wasserwirtschaft (Associação Brasileira das Concessionárias Privadas de Serviços Públicos de Água e Esgoto - Abcon).

Falls auch die großen Infrastrukturprojekte, wie die staatliche Wasserversorgung von Rio de Janeiro (Companhia Estadual de Águas e Esgotos do Rio de Janeiro - Cedae) und andere staatliche Konzessionen in Amapá, Acre und Rio Grande do Sul, realisiert werden sollten, wird dieser Anstieg noch deutlicher. Da die Ausschreibungen hierfür noch nicht veröffentlicht wurden, sind sie in dieser Erhebung nicht berücksichtigt.

Der Marktanteil des Privatsektors liegt laut Einschätzung von Abcon seit 2015 bei stabilen 6%. Der jetzigen aktuelleren Studie zufolge ist der Anteil auf 5,2% gesunken, dies liege aber an einer veränderten Erhebungsmethode, bei der Gemeinden, die nur technische Unterstützung von Privatunternehmen erhalten, aus der Statistik ausgeschlossen wurden.

In der Praxis habe sich die Situation nur wenig verändert, es gebe aber im Zuge der Privatisierungsbestrebungen bereits Anzeichen für eine Wende.

Der Anstieg der Anzahl von Projekten ist schon eine Konsequenz der Diskussionen über das neue Rahmengesetz zur Abwasserversorgung. Es scheint, als ob die Diskussion während der Beratungen zum Gesetzentwurf an sich bereits für Bewegung auf dem Markt sorgten, die sich nun auszahlt.

Laut Abcon sind im letzten Jahr 23 Verträge mit Privatunternehmen abgeschlossen worden. Das ist mehr als in den gesamten drei Jahren zuvor: 2018 waren es 7; 2017 waren es 3; und 2016 waren es 9. Allerdings handelt es sich hier um Verträge mit kleinen Gemeinden: 15 der 23 Verträge betreffen Gemeinden mit weniger als 10.000 Einwohnern, und es wurde kein einziger Vertrag mit einer Gemeinde mit mehr als 100.000 Einwohnern abgeschlossen.

Es wird erwartet, dass mit dem Erlass des neuen Rechtsrahmens in diesem Sektor mehr Projekte und Projekte größeren Umfangs gestartet werden.

Das neue Rahmengesetz zur Wasser- und Abwasserversorgung wurde nach zweijähriger Diskussion im Kongress und erheblichen Kontroversen zwischen staatlichen und privaten Unternehmen im Juli veröffentlicht. Die verabschiedete Version ist eher marktorientiert, und man rechnet damit, dass die privaten Unternehmen nun schneller zum Zuge kommen.



Onde você  
precisar.  
Também em  
São Paulo.

[www.commerzbank.com.br](http://www.commerzbank.com.br)

**COMMERZBANK**



**KPMG**

Die Geschäfte von  
Heute entwickeln  
sich in der digitalen  
Welt.

Wir helfen Ihnen  
auf diesem Weg.

[www.kpmg.com.br](http://www.kpmg.com.br)

 /kpmgbrasil

## Handelsbilanz weist im Juli einen Überschuss von USD 8,06 Milliarden auf

Wie das Wirtschaftsministerium mitteilte, verzeichnete die Handelsbilanz im Juli einen Überschuss von USD 8,06 Milliarden.

Ein Handelsüberschuss entsteht, wenn mehr Waren exportiert als importiert werden. Ist das Gegenteil der Fall, kommt es zu einem Handelsdefizit.

Nach Aussage der Regierung bedeutet dieses Ergebnis den größten Überschuss in einem einzigen Monat seit Beginn der Aufzeichnungen des Ministeriums für Entwicklung, Industrie und Handel (aktuell im Wirtschaftsministerium zusammengefasst) im Jahr 1989.

Im Vergleich zum Juli letzten Jahres erhöhte sich der Überschuss um 237%. Im Juli letzten Jahres betrug der Überschuss USD 2,391 Milliarden.

Trotz des höheren Außenhandelsüberschusses im Vergleich zum gleichen Monat des Vorjahres, sind die Importe und Exporte gesunken: die Exporte im Durchschnitt pro Werktag sind um 2,9% und die Importe um 35,2% zurückgegangen.

Im Jahresgesamtwert bis heute weist die Bilanz nach Aussage der Regierung einen Exportüberschuss von USD 30,383 Milliarden auf, das sind 8,2% mehr als im gleichen Vorjahreszeitraum.

In der Summe von Im- und Exporten verzeichnete der Außenhandel im Vergleich zum Juli letzten Jahres einen Rückgang um 18% und beträgt nun USD 31,072 Milliarden. Der Außenhandel gilt als wichtiger Gradmesser für die Wirtschaftstätigkeit.

Von Januar bis Juli machten die Exporte USD 121,286 Milliarden aus, das ist ein Rückgang von 6,4% im Tagesdurchschnitt im Vergleich zum selben Zeitraum 2019, die Importe lagen insgesamt bei USD 90,902 Milliarden, ein Rückgang von 10,5%.

Für dieses Jahr rechnet die Regierung mit einem Rückgang von 10,1% bei den Exporten und 17% bei den Importen.



Onde você  
precisar.  
Também em  
São Paulo.

[www.commerzbank.com.br](http://www.commerzbank.com.br)

**COMMERZBANK**



**KPMG**

Die Geschäfte von  
Heute entwickeln  
sich in der digitalen  
Welt.

Wir helfen Ihnen  
auf diesem Weg.

[www.kpmg.com.br](http://www.kpmg.com.br)

    /kpmgbrasil

## Pandemie muss Digitalisierung im Agrobusiness beschleunigen

Der durch die Pandemie ausgelöste Wandel scheint für eine zügige Digitalisierung des Agrobusiness zu sorgen und die gesellschaftliche Arbeitsteilung zu vertiefen, erklärte der Wirtschaftsexperte José Roberto Mendonça de Barros, geschäftsführender Teilhaber von MB Associados auf dem Jahreskongress des brasilianischen Verbandes für Agrobusiness (Associação Brasileira de Agronegócio - Abag).

Laut Mendonça de Barros habe die Pandemie den Umgang der Menschen miteinander und ihre Ernährungsgewohnheiten verändert. Um dieser Veränderung Rechnung zu tragen, müssen Arbeitnehmer aller Sektoren, einschließlich des Agrobusiness, besser vorbereitet und ausgebildet werden.

Mendonça de Barros erklärte ferner, Anzeichen für solche Änderungen gebe es auch im Konsumverhalten in Bezug auf die Herkunft der Waren. So bestehe beispielsweise eine höhere Nachfrage nach rein pflanzlichen Produkten. Dies wirke sich direkt auf die Produktionsformen aus, und die Präzisionslandwirtschaft könne hier höhere Erträge zu niedrigeren Kosten ermöglichen.



Onde você  
precisar.  
Também em  
São Paulo.

[www.commerzbank.com.br](http://www.commerzbank.com.br)

COMMERZBANK 



KPMG

Die Geschäfte von  
Heute entwickeln  
sich in der digitalen  
Welt.

Wir helfen Ihnen  
auf diesem Weg.

[www.kpmg.com.br](http://www.kpmg.com.br)

    /kpmgbrasil

## Minister für Infrastruktur rechnet mit einem „Boom“ im Schienenverkehr in den nächsten Jahren

Die Regierung hat in die Verbesserung der Logistik und Infrastruktur für das Agrobusiness investiert und in den nächsten Jahren werde ein „Boom im Schienennetz“ dazu beitragen, den Absatz in unterschiedlichen Lieferketten des Sektors schneller und billiger zu gestalten.

Dies bestätigte der Minister für Infrastruktur Tarcísio Gomes de Freitas bei der Eröffnung des Jahreskongresses des brasilianischen Verbandes für Agrobusiness (Associação Brasileira do Agronegócio - Abag).

Neben den öffentlichen und privaten Investitionen in Bahnlinien, die in den nächsten Jahren R\$ 40 Milliarden erreichen können, werden auch neue Konzessionen für Autobahnen und Häfen dem Sektor zu Gute kommen, vor allem in den Exportlieferketten.

Der Anteil des Schienennetzes an den Verkehrsträgern des Landes werde sich verdoppeln. Das Ministerium plant eine Ausweitung der Konzessionen für Autobahnen und Investitionen in die Erhöhung der Effizienz in den Häfen.



Onde você  
precisar.  
Também em  
São Paulo.

[www.commerzbank.com.br](http://www.commerzbank.com.br)

COMMERZBANK 

KPMG

Die Geschäfte von  
Heute entwickeln  
sich in der digitalen  
Welt.

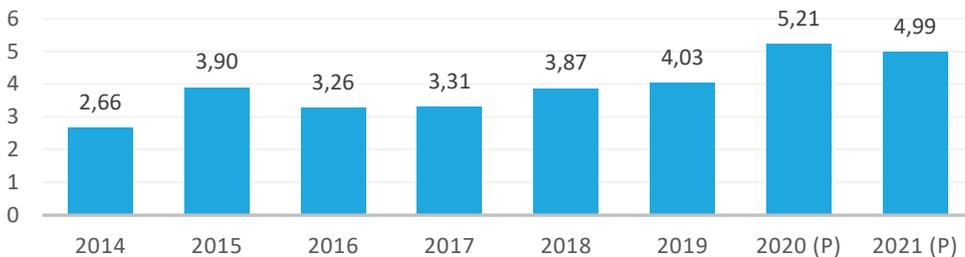
Wir helfen Ihnen  
auf diesem Weg.

[www.kpmg.com.br](http://www.kpmg.com.br)

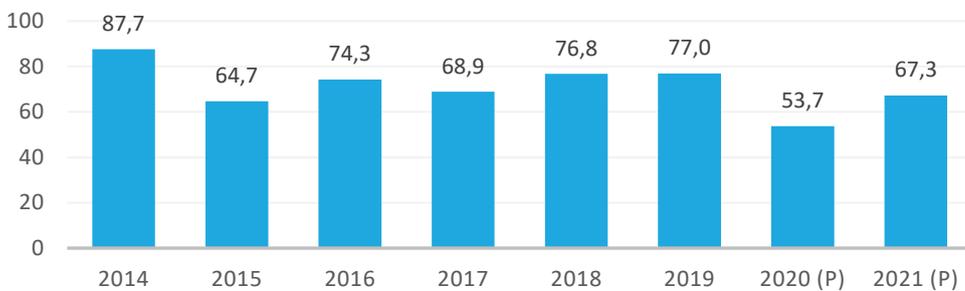
    /kpmgbrasil

## Kurzmeldung / Statistik

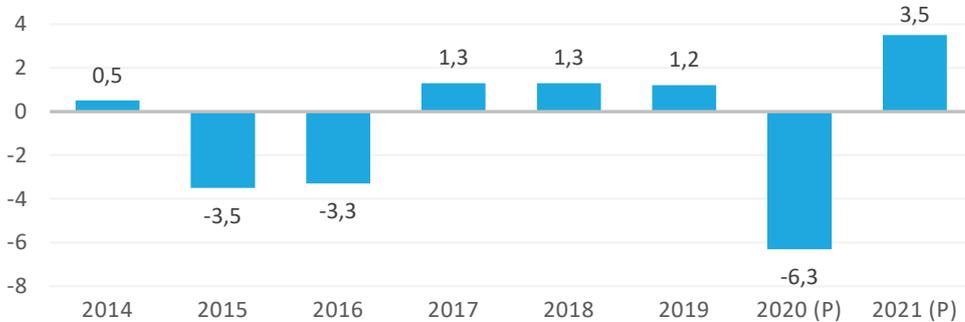
### Wechselkurs zum Jahresende (R\$/US\$)



### Ausländische Direktinvestitionen (In Mrd. US\$)



### Entwicklung des BIP (In %)



### Inflationsindex IPCA (Jahresdurchschnitt in %)



Onde você precisar. Também em São Paulo.

[www.commerzbank.com.br](http://www.commerzbank.com.br)

**COMMERZBANK**



Die Geschäfte von Heute entwickeln sich in der digitalen Welt.

Wir helfen Ihnen auf diesem Weg.

[www.kpmg.com.br](http://www.kpmg.com.br)

[f](#) [in](#) [t](#) [@](#) /kpmgbrasil

## Impressum

---

### Herausgeber:

Eine Gemeinschaftspublikation der Deutsch-Brasilianischen Auslandshandelskammern

### Sponsoring | Anzeigen:

E- mail: [anuncios@ahkbrasil.com](mailto:anuncios@ahkbrasil.com)

### Kontaktieren Sie uns



[wochenbericht@ahkbrasil.com](mailto:wochenbericht@ahkbrasil.com)



+55(11) 5187 5133

Onde você  
precisar.  
Também em  
São Paulo.

[www.commerzbank.com.br](http://www.commerzbank.com.br)

**COMMERZBANK**

**KPMG**

Die Geschäfte von  
Heute entwickeln  
sich in der digitalen  
Welt.

Wir helfen Ihnen  
auf diesem Weg.

[www.kpmg.com.br](http://www.kpmg.com.br)

/kpmgbrasil